



In Kooperation mit

freunde

des Wallraf-Richartz-Museum
und des Museum Ludwig

Fachreiseleitung: Dr. Wolfgang Till Busse, Kunsthistoriker, Köln

Reisetermin: 12.06. – 16.06.2019



Gent St.-Bavos-Kathedrale CCBYSA VisitGent-at-flickr

Besuchen Sie Flandern, eine der drei Regionen des Königreichs Belgien. Von Ihrem **Standort-hotel** in Brügge, **Belgiens Kunst- und Kulturzentrum**, sehen und entdecken Sie historische Bauwerke, wie die **Heilig-Blut-Basilika**, die **Liebfrauenkirche** und das **Brügger Rathaus**. In Gent steht unter anderem die Besichtigung **St.-Bavo-Kathedrale** mit dem weltberühmten, kostbaren „**Genter Altar**“ von Jan van Eyck auf dem Programm. Antwerpen lädt Sie ein zu einem **Streifzug auf den Spuren Rubens**‘, der hier lebte und arbeitete. Sie bewundern seine Kunst und die Werkstatt im ehemaligen Wohnhaus des Künstlers.

Conti-Reisen
Reisen mit Niveau

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98
www.conti-reisen.de • info@conti-reisen.de

1. Tag Köln – Leuven – Brügge

Fahrt im modernen Reisebus von Köln in die belgische Stadt Leuven (Vorübernachtung in Köln auf Anfrage). Die kleine Hafenstadt am Fluss Dijle wurde erstmals 884 als normannisches Lager erwähnt. Im 6. und 7. Jh. erlangte sie große Bedeutung als Zentrum des Handels der Tuchproduktion, was sich in späteren Jahrhunderten allerdings wieder verlor. Viele gotische Gebäude sowie die Strahlringplanung der Stadt stammen aus dem Mittelalter. Sie besuchen das Rathaus am Grote Markt, das eindrucksvollste Gebäude der Stadt. Es gilt als eines der schönsten Bauwerke der Spätgotik in Europa und ist eines der **berühmtesten Rathäuser der Welt**.



Stadhuis Leuven CCBYSA Helena-at-flickr

Links neben dem Rathaus steht der **Tafelrond**, der ursprünglich als Versammlungshaus der Gilden der Rhetoriker und Schützen, später auch als Festsaal diente. Im 19. Jh. wurde das Bauwerk durch einen neuen, neoklassizistischen Bau ersetzt. Nach dem ersten Weltkrieg beschloss man allerdings das Ursprungsgebäude wieder aufzubauen (Außenbesichtigung). Direkt gegenüber befindet sich die gotische **St. Pieterskerke** aus dem 15. Jh. Ihr Bau wurde, wie auch der des Rathauses und des Tafelronds, von Sulpitius van Vorst begonnen und nach dessen Tod von Matheus de Layens fortgeführt. Trotzdem ist die Kirche bis heute unvollendet geblieben. In der Schatzkammer der Kirche sehen Sie neben zahlreichen anderen Gemälden und Standbildern, das Triptychon „**Der Abendmahlsaltar**“, ein Hauptwerk von Dierick Bouts, und das Gemälde „**Das Martyrium des heiligen Erasmus**“.

Nach einer individuellen Mittagspause besuchen Sie den **Großen Beginenhof** (UNESCO-Weltkulturerbe). Das ehemalige Frauenkloster ist auf einer Fläche von 3 ha angelegt und einer der größten noch bestehenden Beginenhöfe in Flandern. In seinen Blütezeiten im 13. Jh. und später im 16. Jh. lebten hier bis zu 360 Beginen. In den 1960er Jahren erklärte sich die katholische Universität Leuven dazu bereit, die damals heruntergekommene Anlage zu restaurieren, um dort Studenten und Gastprofessoren unterzubringen. Der typische Stadtbeginhof erschließt sich über zahlreiche

kleine Straßen und Plätze sowie drei Brücken über die Dijle, die den Hof durchfließt.

Nach der Besichtigung fahren Sie weiter nach Brügge, wo Sie Ihr **Standorthotel** für die nächsten 4 Übernachtungen beziehen.

Gemeinsames Abendessen im Restaurant.

2. Tag Brügge

Der heutige Tag ist ganz Brügge gewidmet. Durch ihren eindrucksvollen kunsthistorischen und kulturellen Besitz erwarb die Stadt europäischen Ruhm als Kunst- und Kulturzentrum. Sie entdecken sehenswerte historische Bauwerke, wie unter anderem die **Heilig-Blut-Basilika** im Zentrum der Stadt. Hier wird die von den Katholiken als eine der bedeutendsten Reliquien Europas verehrte „**Ampulle mit dem Blut Christi**“ aufbewahrt.



Brügge - Rozenhoedkaai BBBY Stefan Klaas-at-flickr

Die **Liebfrauenkirche** gehört stilistisch zur frühesten Backsteinarchitektur in Flandern. Der Beginn ihrer Baugeschichte reicht bis in das frühe 13. Jh. zurück. In der Kirche befinden sich unter anderem die Grabmäler von Maria von Burgund und ihrem Vater Karl dem Kühnen.

Weiter kommen Sie zum **Brügger Stadhuis** (Rathaus) aus dem Jahr 1376. Von hier aus wird die Stadt seit über 600 Jahren verwaltet. Sehenswert ist der gotische Saal, der mit seinen Wandmalereien aus der Zeit um 1900 und dem polychromen Gewölbe ein herrliches Kunstwerk abgibt.

Nachmittags besuchen Sie das **Groeninge-Museum**, in dem eine reiche und interessante Übersicht über sechs Jahrhunderte flämischer, holländischer und belgischer Malerei geboten wird. Höhepunkte sind u. a. die weltberühmte Sammlung der flämischen Primitiven, Werke von diversen Renaissance- und Barockmeistern, Spitzenwerke des flämischen Expressionismus und ein wechselndes Angebot aus der Sammlung Moderner Kunst nach 1940/45.

3. Tag Antwerpen

Die Stadt ist vor allem durch seine großen Künstler wie Rubens, van Dyck, Jordaens, Bruegel und Platin, aber

auch durch tausend Jahre Architektur, fünf Jahrhunderte Musik und Kunsthandwerk sowie seinen großen Hafen geprägt. Hier werden Diamanten gehandelt und Modetrends kreiert. Ein **Stadtrundgang** führt Sie zunächst zum **Grote Markt** und entlang der barocken Häuser rund um den Platz. In seiner Mitte befindet sich der Brabofontein der Silvius Brabo zeigt, wie er die abgeschlagene Hand des Riesen Antigonus in die Schelde wirft. An der Westseite des Platzes befindet sich das **Rathaus** von 1561–1565. Am Mittelgiebel sind die Wappen der Herzöge von Brabant, Philipps II. und der Markgrafschaft Antwerpen abgebildet (Außenbesichtigung).



Antwerpen Liebfrauenkathedrale CCBYSA János Korom Dr.-at-flickr

In unmittelbarer Nähe befindet sich die **Liebfrauenkathedrale**. Die Kirche ist die Domkirche des Bistums Antwerpen und gleichzeitig die größte gotische Kirche Belgiens. Sie zählt zu den Höhepunkten der brabantischen Baukunst. Ihr filigran wirkender, 123 m hoher Turm gehört seit 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist das weithin sichtbare Wahrzeichen Antwerpens. Im Inneren der Kathedrale sehen Sie unter anderem die „**Kreuzaufrichtung**“ und die „**Kreuzabnahme**“ von Rubens.

Mehr über den Künstler erfahren Sie bei einem Besuch des **Rubenshauses**. Die Pläne für seinen 1610 errichteten „Palais“ mit großem Eingang zum Innenhof entwarf Rubens selbst. Das Haus sollte an einen italienischen Renaissancepalazzo erinnern und diente Rubens und seiner Familie als Wohnung und Atelier. Sie besichtigen das **Museum Plantin-Moretus**. Das Museum geht auf die Druckerei des Christoph Plantin aus dem 16. Jh. zurück. Sie ist die einzige erhaltene Buchdruckerei aus der Zeit der Renaissance und des Barock und wurde 2005 als erstes Museum in die Liste des Weltkulturerbes der UNESCO aufgenommen. Das Museum beherbergt die **älteste Druckpresse der Welt** und eine typographische Schatzkammer mit zahllosen Drucklettern aus Metall. Darüber hinaus findet sich eine Sammlung von Druckgrafiken und eine Bibliothek mit rund 25.000 alten Buchbänden, die einen fast vollständigen Überblick über die Buchproduktion vom 16.–19. Jh. geben. Zu den wichtigsten Werken zählen die Biblia Polyglotta (1567–1572) in fünf

Sprachen, Abraham Ortelius' berühmter Atlas Theatrum Orbis Terrarum von 1579, der Thesaurus Teutoniae Linguae sowie das Kräuterbuch des Rembert Doedens.



Rubenshaus und Garten CCBY elisabeth-at-flickr

4. Tag GENT

Sie kommen in die Universitätsstadt Gent. Während einer **Stadtführung** sehen Sie die zahlreichen gotischen Patrizierhäuser und das mittelalterliche **Tuchmacherviertel**. Außerdem sind hier auch viele Häuser aus der Jugendstilphase und der Art-Deco-Zeit erhalten geblieben. Sie passieren den **Gravensteen**, eine der gewaltigsten Wasserburgen Westeuropas, mitten in der Stadt. Sie wurde auf Befehl von Philipp von Elsass, dem damaligen Grafen von Flandern, errichtet (Außenbesichtigung).



Gravensteen CCBY Ana-at-flickr

Vom Gravensteen bis zum **Rabot**, ein 1489 errichtetes Schleusenhaus mit Rundtürmen, ist durch die Bebauung rund um den früheren Hof zum Walle, ein historischer Bereich entstanden. Die Umgebung des sogenannten **Prinzenhofs** erfüllt heute vor allem eine Wohnfunktion.

Der 95 m hohe **Belfried** stellt das Symbol der Unabhängigkeit der Stadt dar. Hier wurden die Privileguren von Gent aufbewahrt (Außenbesichtigung). Seit 1936 ist der Turm mit seinen anliegenden **Bauten**

denkmalgeschützt und gehört seit 1999 zusammen mit der Tuchhalle und dem „Mammelokker“ auch zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Individuelle Mittagspause rund um den Grote Markt. Als Höhepunkt des heutigen Tages besichtigen Sie die **St.-Bavo-Kathedrale** mit dem weltberühmten, kostbaren „**Genter Altar**“ von Jan van Eyck. Der mächtige Bau aus Backstein und Granit wurde über mehrere Jahrhunderte errichtet und weist verschiedenen Baustile mit hochgotischen, spätgotischen und romantischen Elementen auf. Neben den Bischofsgräbern aus dem 15. und 16. Jh. beherbergt die Krypta auch den Kirchenschatz, wie unter anderem ein Evangeliar aus dem 9. Jh., und den Schrein des hl. Macarius von Hugo de la Vigne (1616). Außerdem können Sie einzigartige Gemälde bewundern, vor allem „**Die Berufung des hl. Bravo**“ von Peter Paul Rubens (1624) und „**Jesus unter den Schriftgelehrten**“ von Frans Pourbus.

Zum Abschluss des Tages besuchen Sie das **Museum der Schönen Künste**. Die Ausstellung zeigt schwerpunktmäßig die flämische und belgische Malerei des 14.–20. Jh. Besonders erwähnenswert sind zwei Gemälde in der Abteilung der Alten Meister: „Christus trägt das Kreuz“ und „Hl. Hieronymus“ beides **Werke von Hieronymus Bosch**.



Museum voor Schone Kunsten CCBYSA VVBAD-at-flickr

Gemeinsames Abschlussabendessen in einer Brauerei in Brügge.

5. Tag Brügge – Gaasbeek – Köln

Heute heißt es Abschied nehmen von der schönen Stadt Brügge.

Einen letzten Zwischenstopp legen Sie in Gaasbeek ein. Sie besuchen das **Kasteel Gaasbeek**, das vom 13.–20. Jh. erbaut wurde. Als Teil des ehemaligen Verteidigungsgürtels von Brüssel wirkt das Gebäude von außen wehrhaft. Im Innenraum wurde ein historisierendes Dekor geschaffen, in dem originale Kunstwerke und Antiquitäten mit Nachbildungen ergänzt wurden.

Im Sommer 2019 zeigt das Schloss eine besondere **Ausstellung: „Das Narrenfest. Bruegel wiederent-**

deckt“. Sie sehen Schlüsselwerke flämischer und internationaler Künstler, die im Bezug zu Pieter Bruegel stehen. So erhalten Sie interessante Einblicke in das Leben und Wirken des Künstlers, der häufig als „Verkörperung der flämischen Identität“ betrachtet wird. In Form von Kunst, Performance und Musik haben die Kuratoren Luk Lambrecht und Lieze Eeneman zehn Künstler gebeten, auf Themen aus Bruegels Oeuvre einzugehen und diese wiederzuentdecken.



Turmbau zu Babel - Pieter Bruegel CCBYSA Frans Vandewalle-at-flickr

Schlendern Sie auch durch den schönen **Park und Museumsgarten** aus der Frühbarockzeit in dem unter anderem verschiedene Obst- und Gemüsesorten wachsen. Von der doppelten Treppe bietet sich eine **Panorama-Aussicht auf das Schloss**.

Nach einer individuellen Mittagspause fahren Sie mit dem Bus zurück nach Köln.



Kasteel van Gaasbeek CCBY Visitflanders-at-flickr

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt ab/bis Köln im modernen Fernreisebus mit Klimaanlage und WC
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Academie, 4-Sterne-Landeskategorie in Brügge
- 4 x Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen im Restaurant in Brügge (3-Gang-Menü, 1. Tag)
- 1 x Abendessen in einer Brauerei in Brügge (Buffet, 5. Tag)
- Besichtigungen und Eintritte:
Leuven: Rathaus, St. Pieterskirche, Großer Beginenhof / Brügge: Heilig-Blut-Basilika (*Silent Visit; Erklärungen von außen*), Liebfrauenkirche, Groeninge-Museum / Antwerpen: Liebfrauenkathedrale, Rubenshaus, Museum Plantin-Moretus / Gaasbeek: Schloss Gaasbeek inkl. Sonderausstellung Bruegel
- Obligatorische, örtliche Führungen:
Brügge: Groeninge-Museum / Antwerpen: Museum Plantin-Moretus / Gaasbeek: Schloss Gaasbeek und Sonderausstellung Bruegel
- Kopfhörer-System
- Fachreiseleitung: Dr. Wolfgang Till Busse, Kunsthistoriker, Köln

Preise pro Person:

im Doppelzimmer € 935,00
im Doppelzimmer zur Einzelnutzung € 1.155,00

Teilnehmer: min. 18

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Informationen zur Reise:

Einreise: Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben. Angehörige anderer Staaten oder Reiseteilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 4 Wochen vor Abreise

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 4 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (Bus-Reisen).

Bestimmungsorte der Reise:

12.06. – 16.06.2019 – Brügge – 4 Nächte

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 08.08.2018

Reise A_FLAWRM

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung

CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



Freunde des Wallraf-Richartz-Museum
und des Museum Ludwig e. V.
Martinstraße 39
50667 Köln

Reiseziel: Flandern / A_FLAWRM

Reisedatum: 12.06. – 16.06.2019

Name: _____

Name: _____

Vorname: _____

Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Geb.-Datum: _____

Nationalität: _____

Nationalität: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

E-Mail: _____

Einzelzimmer Doppelzimmer zusammen mit _____

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz*:

Premium-Reiseschutz inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:

€ 47,00 **mit** Selbstbehalt oder € 68,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.000,00)
 € 68,00 **mit** Selbstbehalt oder € 87,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.500,00)

Reiserücktrittskostenversicherung - zum Preis pro Person von:

€ 29,00 **mit** Selbstbehalt oder € 39,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.000,00)
 € 39,00 **mit** Selbstbehalt oder € 51,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 1.500,00)

* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Ich bin damit einverstanden, dass ich **telefonisch** / **per E-Mail** über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde.

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reisetilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651 a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH**, die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen eintreten werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: _____

Unterschrift: _____